

Ortsverein Südmoslesfehn e.V.



An die
Kirchengemeinde „St. Willehad“
Eichenstraße 57

26131 Oldenburg

Südmoslesfehn, den 06.01.2017

Ortsverein Südmoslesfehn unterstützt die Bemühungen des Denkmalschutzes der Kirche „St. Marien“

Sehr geehrte Damen und Herren !

Der Ortsverein Südmoslesfehn unterstützt die Bemühungen die Kirche „St. Marien“ in Südmoslesfehn unter Denkmalschutz zu stellen! Dieser Schritt ist wichtig, damit die Kirche weiterhin kulturell für verschiedene Gruppen und von jedem Bürger genutzt werden kann. Die Kirche „St. Marien“ in Südmoslesfehn ist nicht nur ein Anziehungspunkt des Ortes, sondern mittlerweile die Heimat verschiedener Gruppen.

In der Nazi-Zeit wurde die Kirche im Ort Südmoslesfehn durch Bewohner des Ortes mit großer Unterstützung der Familie Ammermann gebaut und der Kirche übergeben.

Pfarrer Dress war es ein großes Anliegen, dass die Kirche „St. Marien“ auch einen Glockenturm bekam. Dafür setzte er sich und die ganze Kirchengemeinde ein.

In der Nazizeit durften in der Regel keine Kirchen gebaut werden. Deshalb ist die Kirche auch ein Symbol gegen den Nationalsozialismus.

Die Marienkirche hat eine hohe Bedeutung und wir sollten die katholische Kirche „St. Marien“ in den Denkmalschutz aufnehmen. Der Ortsverein und alle Moslesfehner stehen dahinter und würden es begrüßen, wenn dadurch die Kirche eine sichere Zukunft in Südmoslesfehn hat.

Mit freundlichen Grüßen

Engelbert von der Pütten
1. Vorsitzender OV-Süd-Moslesfehn

Kontakt.: Tel. 04486/2561

Engelbert von der Pütten 1. Vorsitzender OV-Südmoslesfehn , Am Kanal 63, 26203 Wardenburg